



## **Beschluss**

### **des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Max Gibis, Jürgen W. Heike, Dr. Gerhard Hopp, Alexander König, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Kerstin Schreyer-Stäblein, Bernhard Seidenath, Peter Tomaschko** und **Fraktion (CSU)**

Drs. 17/2671

### **Vorhandene Kompetenzen im Bereich des unbemannten Fliegens nutzen!**

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

1. sich beim Bund dafür einzusetzen, dass die vorhandenen technologischen System-Kompetenzen im Bereich des unbemannten Fliegens in Bayern genutzt und weiterentwickelt werden. Durch den Abschluss von Entwicklungsverträgen sollen die bestehenden Potenziale und das Know-how im hochtechnologisierten und zukunftsweisenden Bereich des unbemannten Fliegens in Bayern langfristig erhalten und wettbewerbsfähig bleiben;
2. sich beim Bund und auf europäischer Ebene für eine Kooperation mit anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union einzusetzen, mit dem Ziel, die technologischen Kräfte zu bündeln und gemeinsame Projekte für UAV (unmanned aerial vehicle) zu entwickeln;
3. zu prüfen, ob und ggf. welche denkbaren Einsatzmöglichkeiten von UAV für die Unterstützung bei Einsätzen im Bereich der zivilen Sicherheit und des Katastrophenschutzes bestehen.

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin